

II-8996 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4523/J

1989 -11- 10

A N F R A G E

der Abgeordneten Haigermoser, Ing. Murer, Huber  
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
betreffend Blockierung des Nationalparks Hohe Tauern

Der Salzburger Landeshauptmann "beschwerte" sich lt. Kurier  
vom 2.11.1989 darüber, daß "der Bund die Schaffung wesent-  
licher Teile des Nationalparks Hohe Tauern blockiert".

Es ist Tatsache, daß Sonderschutzgebiete nötig sind, um ein  
wahrhaftiges ökologisches Reservat zu schaffen, aber auch um  
eine internationale Anerkennung des Nationalparks zu  
erreichen. Die Bundesforste treten offensichtlich als Bremser  
bei der Vollendung des Nationalparks Hohe Tauern auf.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Ab-  
geordneten an den Bundesminister für Land- und Forstwirt-  
schaft nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Was werden Sie tun, um das Trauerspiel um die Vollendung  
des Nationalparks Hohe Tauern zu beenden?
- 2) Werden Sie auf die Bundesforste einwirken, den hinhalten-  
den Widerstand bezüglich "Öko-Inseln" im Nationalpark Hohe  
Tauern aufzugeben?
- 3) Wenn ja, bis wann können Sie sich vorstellen, daß Sie sich  
durchgesetzt haben?
- 4) Wenn nein, warum sind Sie nicht bereit, sich für den  
Nationalpark Hohe Tauern stark zu machen?
- 5) Werden Sie sich auch bei der Tiroler Landesregierung dafür  
einsetzen, daß die Vereinbarung von Heiligenblut endlich  
Wirklichkeit wird und der Nationalpark Hohe Tauern auch in  
Tirol verwirklicht wird?
- 6) Wenn nein, warum nicht?